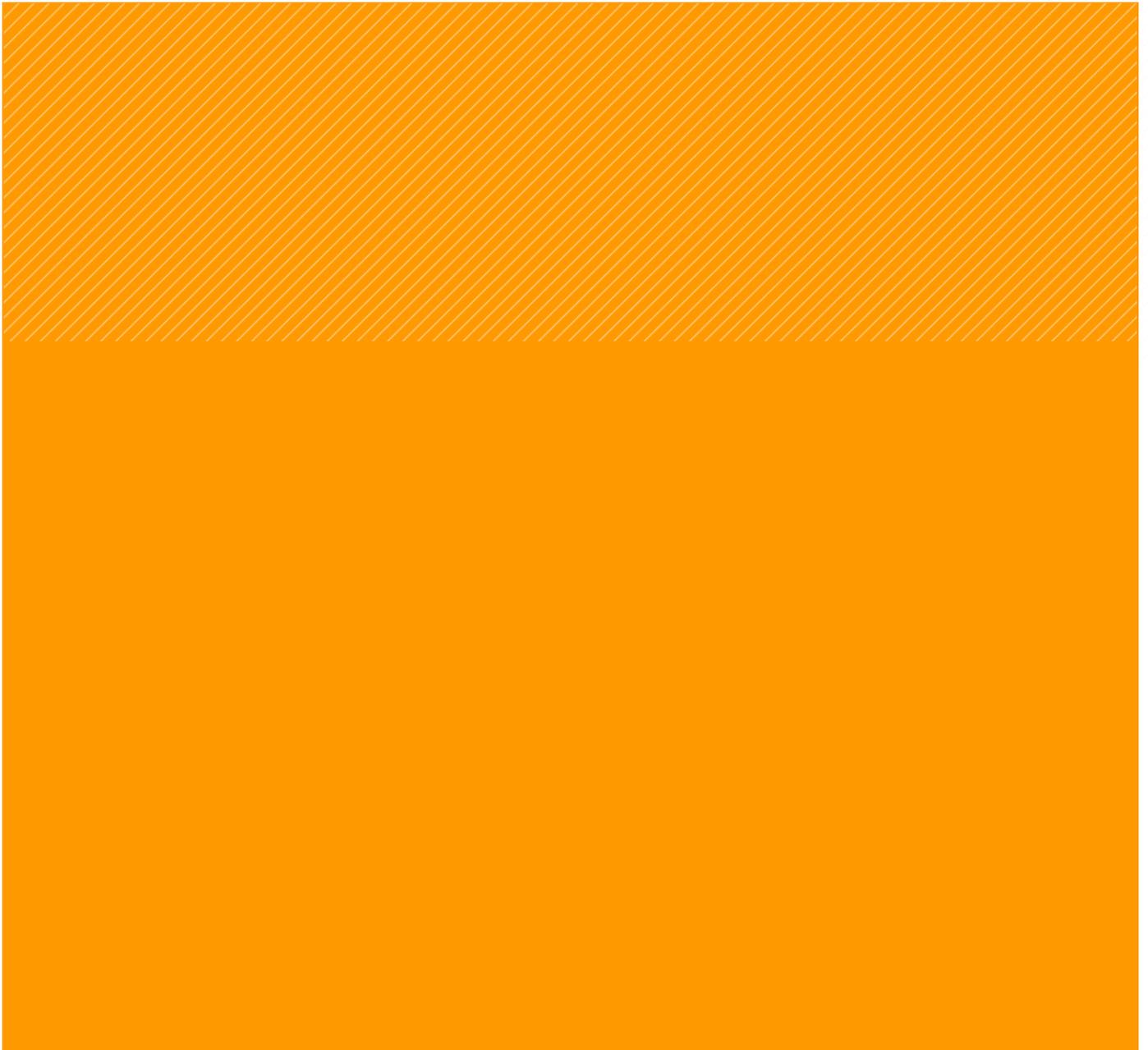


Wohlen



LEGISLATURPROGRAMM 2022-2025

Gemeinderat Wohlen

Arsène Perroud, Gemeindeammann
Thomas Burkard, Vizeammann
Roland Vogt, Gemeinderat
Ariane Gregor, Gemeinderätin
Denise Strasser, Gemeinderätin

Geschäftsleitung Wohlen

Christoph Weibel, Geschäftsleiter
Thomas Laube, Geschäftsleiter-Stv.
Marcel Christen, Mitglied
Flurin Burkard, Mitglied
Stefan Leuenberger, Mitglied

Schulleitungskonferenz

Franziska Walti, Präsidentin
Paul Bitschnau, Vizepräsident
Barbara Müller-Hoteit, Mitglied
Ueli Frey, Mitglied
Anuschka Kunz, Mitglied
Roman Bucher, Mitglied
Gabriela Huwyler, Mitglied
Marcelle Tschachtli, Mitglied
Markus Beeler, Mitglied

Inhaltsverzeichnis

I	EINLEITUNG	Seite	2
II	HANDLUNGSLEITENDE GRUNDSÄTZE	Seite	3
III	ÜBERGEORDNETE ZIELE DER LEGISLATUR	Seite	5
IV	LEGISLATURZIELE DER EINZELNEN RESSORTS	Seite	7

I EINLEITUNG

Das Legislaturprogramm 2022-2025 wurde durch den Gemeinderat, die Bereichsleitenden und die Schulleitungen der Gemeinde Wohlen erarbeitet. Es definiert die politischen Handlungsschwerpunkte der kommenden vier Jahre. Das Legislaturprogramm dient als Grundlage für die Definition der Jahresziele in den einzelnen Ressorts sowie für die Finanzplanung.

Die handlungsleitenden Grundsätze sind für sämtliches Handeln der Gemeinde Wohlen von zentraler Bedeutung. Unabhängig der Thematik ist der Gemeinderat, die Verwaltung und die Schule dazu verpflichtet, den handlungsleitenden Grundsätzen nachzuleben und diese bei der Umsetzung von konkreten Massnahmen zu berücksichtigen.

Sämtliche Ausgaben und Beschlüsse, welche für die Erreichung der formulierten Ziele Massnahmen erfordern, unterstehen der Genehmigung durch den Einwohnerrat oder erfordern gegebenenfalls die Zustimmung der Stimmbevölkerung.

Mit dem vorliegenden Legislaturprogramm verfügt der Gemeinderat über die notwendigen Leitlinien für die Arbeit in den kommenden vier Jahren. Es zeigt auf, wie sich die Gemeinde Wohlen entwickeln soll, für welche Herausforderungen Lösungen zu finden sind, welche Investitionen in Werterhalt und Unterhalt zu tätigen sind und welche Neuinvestitionen geplant sind.

II HANDLUNGSLEITENDE GRUNDSÄTZE

Wohlen ist ein lebendiges und vielfältiges Regionalzentrum. Die Angebote, Massnahmen, Investitionsprojekte und weiteren Tätigkeiten sind auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Anforderungen der Bevölkerung ausgelegt. Wohlen will eine attraktive Wohngemeinde mit einem umfassenden Angebot sein, in der interessante Arbeitsplätze angesiedelt sind.

Das Handeln des Gemeinderats, der Verwaltung und der Schule ist langfristig ausgerichtet. Die Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung und sich abzeichnende gesellschaftliche Veränderungen werden bei sämtlichen Projekten berücksichtigt. Die Infrastruktur sowie die Verwaltungs- und Schulorganisation sind auf die langfristigen Veränderungen auszurichten.

Die Gemeinde Wohlen legt grossen Wert auf den schonenden Umgang mit den vorhandenen Ressourcen. Sämtliches Handeln ist auf die Nachhaltigkeit in allen Bereichen ausgelegt. Darunter wird der Umgang mit den finanziellen Mitteln, der vorhandenen Infrastruktur, dem Personal sowie der Natur und Umwelt verstanden.

Die Gemeinde Wohlen strebt mittelfristig ein finanzielles Haushaltsgleichgewicht an. Kennzahlen dazu werden jährlich im Finanzplan festgelegt. Investitionsprojekte und Ausgaben, die einen langfristigen Einfluss auf die Erfolgsrechnung haben, werden bezüglich ihrer Notwendigkeit und deren Ausgestaltung überprüft. Zahlungsausstände werden konsequent eingefordert und bewirtschaftet.

Privatpersonen und private Organisationen leisten einen wesentlichen Beitrag zur Identität der Gemeinde und prägen das kulturelle Leben in Wohlen. Private Engagements werden soweit wie möglich durch die Gemeinde unterstützt.

Zentrale Aufgabe der Gemeinde Wohlen ist der Unterhalt der bestehenden Infrastruktur. Dazu zählen Bauwerke, Liegenschaften, Werkleitungen, Strassen oder Informatikmittel. Unterhalt bedeutet Werterhalt und sichert die Nachhaltigkeit der getätigten Investitionen. Zeitgemässe und unterhaltene Infrastruktur sind wichtige Standortfaktoren der Zentrums-gemeinde Wohlen.

Ein hohes Sicherheitsgefühl für die Bevölkerung ist ein wichtiger Standortfaktor. Die Gemeinde Wohlen berücksichtigt dies bei der Planung der öffentlichen Anlagen und Plätze, der Sicherung der Schul- und Verkehrswege sowie mit gezielten Investitionen in qualifizierte Blaulichtorganisationen wie Regionalpolizei und Feuerwehr.

Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und der Schule sind die wichtigste Ressource für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben sowie die Umsetzung aller Projekte. Die Gemeinde Wohlen ist eine attraktive Arbeitgeberin. Klare Führungsstrukturen, Kompetenzen und Zuständigkeitsgebiete bilden die Rahmenbedingungen, damit sehr gut qualifizierte Mitarbeitenden angestellt sind und überdurchschnittliche Leistungen erbracht werden. Die Gemeinde Wohlen fördert die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden.

Die Dienstleistungen zugunsten der Bevölkerung werden der fortschreitenden Digitalisierung angepasst. Die Bedürfnisse und Fähigkeiten der heterogenen Bevölkerung werden bei der Dienstleistungserbringung berücksichtigt und entsprechende Angebote geschaffen.

Der Einbezug und die Mitwirkung der Bevölkerung und der politischen Akteure bei Entwicklungsprojekten wird sichergestellt. Die Kommunikation der Gemeinde Wohlen ist transparent, aktuell und umfassend. Sie erfolgt gezielt, mit hoher Relevanz und entspricht den Anforderungen der jeweiligen Zielgruppen.

Die Gemeinde Wohlen strebt eine hohe Qualität der Siedlungsgebiete an. Der qualitativen Innenentwicklung in den Quartieren und der Aufwertung der Freiräume sowie geeigneten verkehrsberuhigenden Massnahmen wird grossen Wert beigemessen. Der öffentliche Raum und insbesondere der Ortskern hat für die Gemeinde Wohlen eine grosse Bedeutung und wird aufgewertet.

Die Gemeinde Wohlen fördert die Biodiversität auf dem Gemeindegebiet, vernetzt öffentliche Flächen und verhält sich vorbildlich in Energie- und Umweltfragen. Die Herausforderungen der veränderten klimatischen Verhältnisse werden aktiv angegangen. Bei Bauvorhaben und planerischen Festlegungen werden ökologisch nachhaltige Massnahmen getroffen.

III ÜBERGEORDNETE ZIELE DER LEGISLATUR

1. Präsidiales

- Das Leitbild der Gemeinde Wohlen ist überarbeitet und auf eine Zeitdauer von 10 bis 15 Jahren ausgerichtet.
- Das interne Kontrollsystem (IKS) ist in allen Abteilungen umgesetzt. Die Controllingprozesse werden laufend optimiert.
- Die Ortsbürgergemeinde verfügt über eine nachhaltige Finanzpolitik, welche die Eigenständigkeit und Finanzierung der Ortsbürgergemeinde langfristig sicherstellt.
- Die kommunalen Reglemente werden laufend auf ihre Aktualität und Angemessenheit hin überprüft. Anpassungen werden nötigenfalls vorgenommen und dem Einwohnerrat zur Beschlussfassung unterbreitet.
- Die Eigentümerstrategien sind die zentralen Steuerungsinstrumente des Gemeinderats für die gemeindeeigenen selbständigen Gesellschaften und werden im vorgesehenen Rhythmus aktualisiert.

2. Verwaltungs- und Schulorganisation

- Nach der Implementierung der neuen Führungsstrukturen der Volksschule werden die Prozesse und Strukturen laufend überprüft und optimiert.
- Das Führungs- und Verwaltungsmodell wird laufend gepflegt und allfällige Anpassungen werden vorgenommen. Die vorhandenen Personalressourcen der Gemeinde- und Schulverwaltung werden stetig überprüft.
- Die Prozesse der bürgerorientierten Verwaltung sind definiert und werden in der Projektierung zur Sanierung und Erweiterung Gemeindeverwaltung berücksichtigt.
- Die Gemeinde Wohlen beteiligt sich aktiv an der Weiterentwicklung des Smart Service Portals und digitalisiert die internen Verwaltungsprozesse im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen laufend.

3. Eigenständiges Wohlen

- Der Wirtschaftsraum Wohlen wird als attraktiver Standort für Unternehmen wahrgenommen. Die ansässigen Unternehmen werden gepflegt und nach Möglichkeit in ihrer Entwicklung unterstützt.
- Der Aufbau der regionalen Standortförderung ist durch die Gemeinde Wohlen angestossen. Sie übernimmt dabei eine tragende Rolle.
- Die Ansiedlung wertschöpfungsintensiver Unternehmen wird gefördert.
- Die Instrumente des Flächen- und Arealmanagements sind in Zusammenarbeit mit der kantonalen Standortförderung genutzt und werden laufend gepflegt.
- Die umfassenden regionalen Sportanlagen werden als Standortvorteil der Gemeinde Wohlen präsentiert.
- Die langfristigen Auswirkungen des Bevölkerungswachstums werden regelmässig erfasst und sind bei allen Projekten berücksichtigt.

4. Wohlen als Zentrum einer starken Region

- Wohlen positioniert sich als starkes Zentrum in der Region. Die Zusammenarbeit bei übergeordneten Fragen mit den Gemeinden in der Region ist gestärkt.
- Die Gemeinde Wohlen schafft die strukturellen und räumlichen Voraussetzungen, um im Auftrag der umliegenden Gemeinden weitere Dienstleistungen zu erbringen.

5. Politische Zusammenarbeit

- Die Zusammenarbeit zwischen Einwohnerrat, Kommissionen, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wird aktiv und vertrauensvoll gestaltet.
- Mit regionalen und kantonalen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern wird die Zusammenarbeit gepflegt und bei spezifischen Projekten und Fragestellungen vertieft.

IV LEGISLATURZIELE DER EINZELNEN RESSORTS

1. Gesellschaft, Soziales und Bildung

Der Bereich Gesellschaft, Soziales und Bildung wurde im Jahr 2018 neu aufgebaut. Die Prozesse in den neuen Abteilungen konnten erarbeitet und gefestigt werden. Das breite Themenfeld des Bereichs und die gesellschaftlichen Entwicklungen widerspiegeln sich in vielfältigen Aufgaben, welche zunehmende Bedeutung erhalten. Neben den durch die Gemeinde erbrachten Leistungen in der Sozialhilfe, dem Asylwesen und der familienergänzenden Kinderbetreuung liegen weitere gesellschaftliche Themen wie etwa Integration, Jugend und Alter sowie Aufgaben im Bereich des Sports, der Kultur und der Bildung im Verantwortungsbereich. Zunehmende Bedeutung kommt auch der Gesundheitsversorgung zu, welche die Gemeinde aufgrund der demografischen Entwicklung sowie der grossen Dynamik im Gesundheitswesen vor Herausforderungen stellt.

Der Bereich stellt die Nahtstelle zu den zahlreichen externen Organisationen sicher, welche Leistungen im Auftrag der Gemeinde erbringen.

Gesellschaft

- Die Gemeinde Wohlen macht in verschiedenen Bereichen Integrationsangebote, welche die Eigenständigkeit der Zielgruppen fördern. Der Bedarf wird laufend überprüft und Angebote angepasst.
- Das Kulturkonzept der Gemeinde Wohlen wird umgesetzt.
- Die familienergänzende Kinderbetreuung wird weiterentwickelt.
- Vision und Vorgehensplanung zum Thema «Leben im Alter» (Gesundheit, Pflege, Betreuung) ist erarbeitet.
- Die Gemeinde Wohlen trägt zur Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung bei.
- Ein Sportkonzept ist erstellt.

Soziales

- Die Eingliederung von Sozialhilfesuchenden in den Arbeitsmarkt wird mit entsprechenden Programmen gefördert.
- Die immaterielle Hilfe ist gestärkt und entlastet die Sozialhilfe und den Kindes- und Erwachsenenschutz.

Bildung

- Die Zusammenarbeit des Bereichs Gesellschaft, Soziales und Bildung mit dem Bereich Volksschule, unter anderem bei den Themen Tagesstrukturen, Schulsozialarbeit und immaterielle Unterstützung ist definiert.
- Das Berufsbildungszentrum Freiamt Lenzburg ist für die Region Freiamt von grosser Bedeutung. Die Gemeinde Wohlen engagiert sich für dessen langfristigen Erhalt.
- Das Betriebskonzept der Bibliothek ist überarbeitet, der Raumbedarf festgelegt und eine allfällige Planung gestartet.
- Die Schulsozialarbeit ist als neue Abteilung im Bereich integriert.

2. Sicherheit

Der Bereich Sicherheit umfasst die Abteilungen Regionalpolizei und Feuerwehr. Der Zivilschutz und das Regionale Führungsorgan gehören seit dem 1. Januar 2020 der Zivilschutzorganisation Aargau Ost an. Die Gemeinde Wohlen ist die Standortgemeinde der Zivilschutzorganisation und des Regionalen Führungsorgans. Im Frühling 2023 werden alle Partner des Bevölkerungsschutzes an einem Standort an der Wilstrasse zusammengeführt.

Regionalpolizei, Feuerwehr, ZSO/RFO

- Die Partner gewährleisten die lokale Sicherheit und stossen auf eine hohe Akzeptanz.
- Durch gezielte Koordination der einzelnen Organisationen wird der Einsatz vorhandener Ressourcen optimiert.
- Die Organisationen pflegen mit den Behörden der Verbands- und Vertragsgemeinden einen engen Kontakt.

Regionalpolizei

- Die Auswirkungen des Konzepts Kapo 2020 auf die Regionalpolizei Wohlen sind erfasst. Die Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei und den umliegenden Regionalpolizeikorps wird gepflegt.
- Die Personalplanung wird entsprechend der Bevölkerungsentwicklung sowie der gesellschaftlichen und der verkehrlichen Anforderungen vorgenommen.

3. Finanzen und Ressourcen

Das Ressort Finanzen und Ressourcen umfasst das Steueramt, das Betreibungsamt und die Finanzverwaltung. Das Steueramt sowie das Betreibungsamt nehmen gesetzlich übergeordnete Vollzugsaufgaben wahr und unterstehen eigenständigen Aufsichtsbehörden. Die Gemeinde ist verantwortlich dafür, dass die notwendigen personellen und infrastrukturellen Mittel zur Verfügung stehen, hat jedoch keine Befugnisse im Vollzug.

Die Erreichung der finanziellen Zielsetzungen ist als Querschnittsaufgabe zu betrachten, die dem Ressort Finanzen und Ressourcen zugeordnet ist, jedoch von allen Bereichen angestrebt wird. Der konsequent nachhaltige Umgang mit allen zur Verfügung stehenden Ressourcen ist grundsätzlich handlungsleitend.

Finanzen

- Die Gemeinde Wohlen erarbeitet sich eine durchschnittliche Eigenfinanzierung von jährlich CHF Mio. 4,0 bis 5,0.
- Das mittelfristige Haushaltgleichgewicht ist gemäss Vorgaben des Kantons erreicht.
- Der Finanzplan wird jährlich aktualisiert und die Verschuldungsgrenze in Berücksichtigung des anstehenden Unterhalts- und Investitionsbedarfs beurteilt.
- Die Investitionen der Gemeinde Wohlen sowie Werterhaltungs- und Sanierungsmassnahmen werden vorausschauend und unter Berücksichtigung ihrer Notwendigkeit und Tragbarkeit geplant und berücksichtigen die Leistungsfähigkeit der Gemeinde.
- Der angestrebte durchschnittliche Normsteuerertrag nähert sich dem Mittel der Aargauer Gemeinden an.

4. Planung, Bau und Umwelt

Der Bereich Planung, Bau und Umwelt beinhaltet unterschiedlichste Tätigkeitsgebiete, welche bei der Umsetzung von Massnahmen zur Entwicklung der Gemeinde von erheblicher Bedeutung sind. Dazu gehören insbesondere die bereichsinternen Stabsstellen «Planung/Ortsentwicklung» sowie «Umwelt und Energie», welche sich vornehmlich mit raumplanerischen Aspekten resp. Umweltfragen auseinandersetzen. Darunter ist auch der gesamte baupolizeiliche Vollzug mit dem Baubewilligungswesen angegliedert. Die Abteilung Tiefbau und Verkehr hat sowohl verkehrsplanerische Aufgaben (öV und MIV), Investitionen in den Neu- und Ausbau von Anlagen als auch Massnahmen in den Wertehalt bestehender Infrastrukturen zu bewerkstelligen. Die benötigten personellen und finanziellen Ressourcen stehen in engem Zusammenhang zum vorhandenen Unterhalts- und Investitionsbedarf der Gemeinde.

Raumplanung

- Das Jacob Isler-Areal ist an einen Investor oder mehrere Investoren übertragen und die Überbauung gemäss Gestaltungsplan befindet sich in Umsetzung.
- Das Wohler Ortszentrum ist durch gezielte Massnahmen aufgewertet und ein belebtes Zentrum wird angestrebt. Die Sanierungsprojekte auf Kantons- und Gemeindestrassen im Ortskern befinden sich in Umsetzung.
- Die teilrevidierte Bau- und Nutzungsordnung inkl. des Kulturlandplans sowie weiterer Planungsgrundlagen sind umgesetzt und in Rechtskraft erwachsen.
- Das Entwicklungsleitbild des Gewerbegebiets Rigacker mit dem Ziel der Flächenoptimierung im Gewerbegebiet ist erstellt.
- Erschliessungsplanung des Gewerbegebiets Wil/Huebächer ist abgeschlossen. Die Erschliessung wird gebaut.
- Die Gesamtrevision Nutzungsplanung ist gestartet. Das Räumliche Entwicklungsleitbild (REL) wird als erster Teilschritt erstellt.
- Die strategische Schulraumplanung von Kindergarten bis zur Oberstufe inkl. der Standort- und Schulimmobilienstrategie ist unter Berücksichtigung raumplanerischer Aspekte, der Entwicklung der Schülerzahlen sowie den pädagogischen Qualitätsanforderungen festgelegt

Tiefbau und Verkehr

- Die Kantonsprojekte Gesamtverkehrsbetrachtung Wohlen und Zweckmässigkeitsbeurteilung Südumfahrung sind abgeschlossen. Die Grundlagen für die Festsetzung der Südumfahrung im kantonalen Richtplan sind erstellt.
- Der Kommunale Gesamtplan Verkehr ist umfassend aktualisiert und auf die übergeordneten Verkehrsplanungen sowie die künftige Siedlungsentwicklung abgestimmt.
- Tempo 30 ist in allen Wohnquartieren eingeführt.
- Die Unterhaltsplanung der Gemeinde- und Kantonsstrassen wird laufend aktualisiert und die Unterhaltsarbeiten sind erledigt.

Öffentlicher Verkehr

- Die Anbindung der Gemeinde Wohlen an den übergeordneten öffentlichen Verkehr und die direkten Verbindungen in die wirtschaftlichen Zentren werden verbessert. Der Anschluss an das übergeordnete Fernverkehrsnetz wird bei den zuständigen Stellen eingefordert.
- Die öV-Drehscheibe Bahnhof Wohlen ist in Zusammenarbeit mit den Transportunternehmen und den zuständigen kantonalen Stellen projektiert.
- Die Überprüfung des Busliniennetzes zugunsten einer verbesserten Erschliessung der öffentlichen Anlagen und der Quartiere ist abgeschlossen.
- Die Bushaltestellen auf Gemeinde- und Kantonsstrassen werden laufend an die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes angepasst.

Umwelt, Energie und Klima

- Das Niveau Energiestadt ist gehalten.
- Das Energieleitbild ist überarbeitet.
- Bestehende öffentliche Flächen werden bei anstehenden Projekten ökologisch aufgewertet und vernetzt.
- Bei Bauvorhaben der Gemeinde Wohlen werden Massnahmen umgesetzt, um den Auswirkungen der klimatischen Entwicklungen entgegenzuwirken.
- Bei privaten Bauvorhaben nimmt die Gemeinde Wohlen auf klimaverbessernde Massnahmen beratend Einfluss.
- Das Konzept für die Ersatzbeschaffung von klimafreundlichen Kommunalfahrzeugen ist erstellt.

5. Liegenschaften und Anlagen

Die Abteilung Liegenschaften und Anlagen ist dem Bereich Planung, Bau und Umwelt zugeordnet. Organisatorisch besteht auf strategischer Ebene der Politik ein separates Ressort. Aufgrund des umfassenden Bestandes an gemeindeeigenen Liegenschaften und Anlagen kommt dieser Thematik damit die erforderliche Bedeutung zu. Der vorhandene Bedarf an Investitionen ist erheblich. Einerseits durch sich in Umsetzung oder in Planung befindliche Neubauprojekte, andererseits aber auch durch werterhaltende Massnahmen im Rahmen des ordentlichen Unterhalts. Ebenso ist die Bewirtschaftung sämtlicher gemeindeeigener Liegenschaften und Anlagen kontinuierlich sicherzustellen.

- Der langfristige Bedarf der Infrastruktur der Gemeindeverwaltung ist geklärt. Die Immobilienstrategie der Verwaltungsliegenschaften der Gemeinde Wohlen ist erarbeitet.
- Die Projektierungsarbeiten für die Sanierung und Erweiterung der Verwaltungsliegenschaften sind abgeschlossen.
- Die strategische Schulraumplanung von Kindergarten bis zur Oberstufe inkl. der Standort- und Schulimmobilienstrategie ist unter Berücksichtigung raumplanerischer Aspekte, der Entwicklung der Schülerzahlen sowie den pädagogischen Qualitätsanforderungen festgelegt.
- Die Sanierung und der Teilneubau des Schulzentrums Halde befinden sich in der Umsetzung.
- Die Sanierung der Turnhalle Junkholz ist abgeschlossen.
- Die Projektierungsarbeiten für die Sanierung des Schulzentrums Junkholz befinden sich vor dem Abschluss.

6. Volksschule

Mit über 2'000 Schülerinnen und Schülern kommt der Volksschule eine grosse Bedeutung in der Gemeinde Wohlen zu. Das Bevölkerungswachstum, veränderte Familienmodelle und eine zunehmend heterogene Gesellschaft stellen die Volksschule vor pädagogische und räumliche Herausforderungen. Die Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte ist eine der zentralen Daueraufgaben der Volksschule, um den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.

Mit der Reform der Führungsstrukturen übernimmt der Gemeinderat die strategische Führung der Volksschule.

- Vision und Schulleitbild der Schule Wohlen sind entwickelt.
- Die strategische Schulraumplanung von Kindergarten bis zur Oberstufe inkl. der Standort- und Schulimmobilienstrategie ist unter Berücksichtigung raumplanerischer Aspekte, der Entwicklung der Schülerzahlen sowie den pädagogischen Qualitätsanforderungen festgelegt.
- Die bevorstehende Bau- und Sanierungsprojekte werden in Zusammenarbeit mit der Abteilung Liegenschaften und Anlagen erfolgreich geplant und umgesetzt.
- Die Zusammenarbeit des Bereichs Volksschule mit dem Bereich Gesellschaft, Soziales und Bildung, unter anderem bei den Themen Tagesstrukturen, Schulsozialarbeit und immaterielle Unterstützung ist definiert.
- Der Bedarf einer Tagesschule ist geklärt.